

## Protokoll der Jahreshauptversammlung am 22. März 2019

Eröffnung der Sitzung um 20:10 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Herrn Heinrich Kückmann

**Anwesende Mitglieder:** siehe Anwesenheitsliste als Anlage Nr. 1 (58 Anwesende, darunter nicht stimmberechtigt: 3 jugendliche Mitglieder und René Pollmeier (Gast als Leiter des Therapeutischen Reitens))

**Protokollantin:** Diana Herdemerten

---

1. Heinrich Kückmann begrüßt die Mitglieder und Ehrenmitglieder.

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen zur Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht erfolgt sind und die Versammlung beschlussfähig ist. Zu Beginn wird als Protokollführerin Diana Herdemerten vorgeschlagen und einstimmig von der Versammlung gewählt.

Im Anschluss folgen die Berichte der Vorstandsarbeit des vergangenen Jahres:

2. Verlesen des Jahresberichts 2018 durch den 1. Vorsitzenden Herrn Heinrich Kückmann (siehe Anlage Nr. 2)

Herr Kückmann beantragt die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte zu ändern. Der Tagesordnungspunkt 11 soll auf 10 geändert werden und 10 auf 11. Die Versammlung stimmt einstimmig (54 Stimmen) zu.

3. Verlesen des Jahresberichts 2018 der Jugendwartin Montana Niggemeier. (siehe Anlage Nr. 3)

4. Verlesen des Berichts der Voltigierabteilung 2018 von der Leiterin der Voltigierabteilung Waltraud Schmidt (siehe Anlage Nr. 4).

5. Verlesen des Berichts der aktiven Dressurreiter 2018 von Marie Burgdorf (kommissarisch im Amt im Jahr 2018) und der aktiven Springreiter von Rainer Athens. Rainer Athens gibt bekannt, dass er aus zeitlichen Gründen für sein Amt im kommenden Jahr nicht zur Verfügung steht. Er schlägt Nina Hermann als seine Nachfolgerin vor. (siehe Anlage Nr. 5/6)

6. Verlesen des Kassenberichts 2018 vom Kassenwart Joachim Ohse (siehe Anlage Nr. 7). Der Reitverein geht mit einem Guthaben ins neue Geschäftsjahr, welches auf der Zahlung der Gemeinde für die Renovierungsarbeiten basiert. Herr Ohse weist auf die rückläufigen Einnahmen im Thekenbereich der Turniere hin.

7. Bericht der Kassenprüfer

Andreas Müller berichtet, dass er am 11.02.2019 gemeinsam mit Karl August Bee die Kasse des Vereins geprüft habe. Sie haben eine lückenlose und professionell geführte Kasse vorgefunden. Alle Unterlagen (ca. 1200 Belege) wurden durch Stichproben und Plausibilitätsprüfungen unter die Lupe genommen. Es wurden keine Differenzen und Unregelmäßigkeiten festgestellt, alle Belege seien vorhanden gewesen. Er empfiehlt daher der Versammlung, den Vorstand zu entlasten. Sodann wird die Entlastung des alten Vorstandes auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig (54 Stimmen) ohne Gegenstimmen/Enthaltungen von der Versammlung beschlossen.

8. Wahl des Vorstandes:

Sprecher der Aktiven Dressreiter:

Marie Burgdorf \* 18.02.1997

keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: 54

Enthaltungen: -

Nein-Stimmen: -

Sprecher der Aktiven Springreiter:

Vorschlag: Nina Hermann \* 29.01.2000

keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: 53

Enthaltungen: 1

Nein-Stimmen: -

Beide neu gewählten nehmen die Wahl an.

9. Verabschiedung der neuen Vereinssatzung: Joachim Ohse berichtet, dass im Vorfeld der Jahreshauptversammlung in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund eine neue Satzung für den Reit- und Fahrverein Hövelhof e.V. erarbeitet wurde. Hierzu bestand eine hohe Notwendigkeit, da die bestehende Satzung veraltet ist und sich daraus steuerrechtliche und haftungsrelevante Probleme mit dem Verlust der Gemeinnützigkeit ergeben könnten. Die Rechtsprechungen in diesem Zusammenhang haben sich u.a. bereits verändert.

Den Mitgliedern wurde mit der Einladung zur Versammlung die neue Satzung verteilt. Joachim Ohse verliest die Vereinssatzung, wobei sich hierbei eine angeregte Diskussion entwickelt. Von besonderem Interesse der Mitglieder sind die Umlagen des Vereins, die neu einzuführenden Arbeitsstunden für die aktiven Mitglieder und die Abstimmungsregelung im Falle der Veränderung des Satzungszweckes. Die folgenden Punkte in der Satzung werden angepasst:

§ 4 Satz 2 - der Satz endet mit: Beiträge und Gebühren beantragt (gestrichen wird - und Umlagen)

§ 8 Satz 2: der Satzanfang lautet: kann der Verein seine aktiven Mitglieder (hinzugefügt wird das Wort - aktiven)

§12 Satz 10: gestrichen wird am Satzanfang: - oder des Vereinszwecks (bei Änderung des Vereinszwecks bedarf es gesetzlich einer einstimmigen

Mehrheit)

Die erste Abstimmung wirft die Frage nach den noch anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern auf, da die Anzahl Mitglieder laut Liste und Anzahl der Ja/Nein Stimmen und Enthaltungen nicht übereinstimmt. Es ergaben sich lediglich 37 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen. Laut Anwesenheitsliste müssten jedoch 54 stimmberechtigte da sein. Einige Mitglieder haben die Versammlung bereits verlassen. Nach zweimaligem zählen der Anwesenden ergeben sich 52 stimmberechtigte, anwesende Mitglieder. Die folgende Abstimmung ergibt: 38 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen. Damit wird die geforderte  $\frac{3}{4}$  Mehrheit (in diesem Fall 84%) zur Satzungsänderung erreicht und die neue Satzung wird mit der erforderlichen  $\frac{3}{4}$  Mehrheit verabschiedet.

10. Wahl der Kassenprüfer:

Vorschläge: Andreas Müller und Franz Lipsmeier

Es erfolgt eine Abstimmung. Die beiden Kassenprüfer werden einstimmig (nun 51 Stimmen) gewählt. Beide nehmen die Wahl an. Karl August Bee wird als Ersatzkassenprüfer einstimmig (nun 51 Stimmen) gewählt. Er nimmt die Wahl ebenfalls an.

11. Ehrung der Jubilare:

Folgende Mitglieder werden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Reit- und Fahrverein Hövelhof geehrt (beide sind nicht anwesend):  
Gabriela Schäfer und Claudia Kamp

Für die 50-jährige Mitgliedschaft im Reit- und Fahrverein Hövelhof wird Heinrich Bultmann geehrt.

12. Verschiedenes:

Joachim Ohse schlägt vor, die Anzahl der Pflichtarbeitsstunden für 2019 auf 16 Stunden für aktive Mitglieder und Schulpferdereiter ab 14 Jahren festzulegen. Die Hälfte der Arbeitsstunden (8 Stunden sind jeweils auf den Reitturnieren zu leisten). Erwachsene zahlen für nicht geleistete Pflichtstunden 10 € und Jugendliche 5€. Jedes Mitglied wird eine Arbeitsstundenliste erhalten. Die geleisteten Stunden werden vom Vorstand abgezeichnet und sind am Jahresende von den Mitgliedern bei Joachim Ohse einzureichen. Für diesen Vorschlag stimmen die noch verbleibenden Anwesenden mit 30 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen (ohne Enthaltung). Der Vorschlag wird damit angenommen.

13. Heinrich Kückmann bedankt sich bei dem ausscheidenden Vorstandsmitglied Rainer Athens herzlich für die Tätigkeit und überreicht Präsente.

14. Die Sitzung wird um 00:10 Uhr vom 1. Vorsitzenden, Herrn Heinrich Kückmann geschlossen.

---

Für das Protokoll

Diana Herdemerten

Für die Richtigkeit

Heinrich Kückmann

(Schriftführerin)

(1. Vorsitzender)